

Montan-Akt.-Ges. Balkan in Charlottenburg,

Grolmanstr. 36 I.

Gegründet: 29./3. 1912; eingetr. 11./5. 1912. Gründer: Steger u. Goldberg G. m. b. H., vertreten durch die beiden Geschäftsführer Komm.-Rat Hans Steger u. Ing. Heinr. Goldberg, München; Ges. für Bergbau u. Ind. G. m. b. H., vertreten durch die beiden Geschäftsführer Ed. Patzig, Gauling u. Dipl.-Ing. Georg Merkel, München; Neue bergbauliche Ges., vertreten durch den Geschäftsführer Ralf Baron Wrangel, Charlottenburg; Hofgärtneriebes. Theodor Bluth, B.-Wilmsdorf; Oberst Joh. Keppel, B.-Zehlendorf.

Zweck: Erwerb von bergbaulichen Rechten aller Art, insbes. von solchen im südöstl. Europa, u. Verwert. solcher Rechte sowie Betrieb von einschlägigen Geschäften aller Art. Die Ges. übernahm Bergrechte in Bulgarien und zwar das Steinkohlenvorkommen nördlich von Nicolajevo und einige Kupferlagerstätten im Kreise Vratza und im Kreise Sliven. Demnächst sind die Konz. Prinzess Nadeschda, Trud u. Zar Kalojan und die erwähnten Kupfergerechsamte definitiv erworben und der Abbau der Steinkohle auf Nadeschda und Zar Kalojan vorbereitet worden. Zu einem namhaften Abbau konnte es wegen des Balkankrieges noch nicht kommen. Die Grubenleitung hat mit der geringen Belegschaft die erworbenen Konz. bestmöglich aufgeschlossen und das Vorhandensein von einigen weiteren mächtigen Flözen festgestellt. Die Vorarbeiten für die Drahtseilbahn sind in derselben Zeit zu Ende geführt worden, desgl. die Vorarbeiten für die Errichtung einer Brikettierungsanlage u. a. m. Sobald die politischen und die Geldmarktverhältnisse es ratsam erscheinen lassen, sollen diese, zu einem Grossbetrieb unentbehrlichen Anlagen unter gleichzeitiger Kapitalserhöhung in Angriff genommen werden. Die Aufschliessungsarbeiten in den Kupferfeldern der Ges. sind zurückgestellt.

Kapital: M. 600 000 in 600 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** 1913 im März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Debit. 55 672, Gerechsamte 422 723, Bureaueinricht. 726, Geräte u. Transport 861, Konsortialbeteilig. 80 000, Magazin 794, Kohlenvorräte 7000, Betriebskassa 1734, Verlust 30 781. — Passiva: A.-K. 600 000, Kredit. 295. Sa. M. 600 295.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 20 221, Stempel u. Steuern 18 583. — Kredit: Kohlenvorräte 7000, Zs. 1022, Verlust 30 781. Sa. M. 38 804.

Dividende 1912: 0%.

Direktion: Ralf Baron Wrangel (aus dem A.-R. del.).

Aufsichtsrat: Vors. Privatier C. Albrecht Patzig, Starnberg; Ralf Baron Wrangel (in den Vorst. del.), Gutsbes. Dr. Heinr. von Hoff, Putlos; Hofgärtneriebes. Theodor Bluth, B.-Wilmsdorf; Dipl.-Ing. Georg Merkel, München; Rud. Graf Pilati-Coritau, Coritau; Bürgermeister Jul. Wollenberg, Jarotschin.

Heinr. Aug. Schulte, Eisenhandlung Akt.-Ges. in Dortmund

mit Zweigniederlassung in Hannover.

Gegründet: 10./1. 1907 mit Wirkung ab 1./1. 1906; eingetr. 28./2. 1907. Gründer: Heinr. Aug. Schulte, Dortmund; Geh. Komm.-Rat Louis Ravené, Max Plagemann, Prokurist Rob. Krausnick, Syndikus Rud. Nonne, Berlin. Heinr. Aug. Schulte zu Dortmund bringt in die Ges. die Aktiva des zu Dortmund unter der Firma Heinr. Aug. Schulte Eisenhandlung betriebenen Handelsgeschäfts zum Preise von M. 1 795 472.12, der Geh. Komm.-Rat Louis Ravené die Aktiva des unter der Firma Jacob Ravené Söhne & Co. Zweiggeschäft Hannover in Hannover betriebenen Handelsgeschäfts zum Preise von M. 1 204 527.88 ein.

Zweck: Handel mit Eisen-, Stahl- und Metallzeugnissen aller Art, der Betrieb von Unternehmungen aller Art, die auf die Lagerung, den Absatz und die Beförderung von Eisen-, Stahl- und Metallzeugnissen gerichtet sind. Die Ges. treibt Handel mit Trägern, Stabeisen, Blechen, Röhren, Stückblechen, die zur Verwendung in Konstruktionswerkstätten zugerichtet werden etc., sowie mit Installationsmaterial aller Art. Umsatz 1909—1911: M. 13 822 827, 19 166 285, 20 795 309; für 1912 nicht veröffentlicht.

Die Ges. besitzt Grundstücke (auch gepachtete) in Dortmund (dasselbst auch am Kanal und Hafen), Hannover und Hamm nebst Verwaltungs- und Lagergebäuden und Lagerhallen. Die Ges. ist beteiligt bei einer Eisenhandelsfirma in der Provinz Hannover mit M. 230 000 und bei einer weiteren Eisenhandelsfirma in Westfalen mit M. 75 000. Diese Beteilig. haben sich mit durchschnittlich $7\frac{1}{8}\%$ jährlich verzinst. Die Ges. gehört folgenden Verbänden an: der Rheinisch-Westfäl. Trägerhändler-Vereinigung, der Kartell-Vereinigung der Stabeisenhändler für Rheinland u. Westfalen, der Nord-, West- u. Mitteldeutschen Trägerhändler-Vereinigung, der Vereinigung Hannov. Eisenhändler, der Nordwestdeutschen Bleifabrikantehändler-Vereinigung, der Nordwestdeutschen Zinkblechhändler-Vereinigung.

Kapital: M. 3 500 000 in 3500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 3 000 000; erhöht zur Verstärkung der Betriebsmittel lt. G.-V. v. 10./10. 1911 um M. 500 000 in 500 Aktien, mit Div. ab 1./10. 1911, übernehmen von einem Konsort. von Grossaktionären zu 112.50% unter Übernahme sämtl. Emiss.-Kosten, Stempel etc.

Hypotheken: M. 184 300 auf Grundbesitz in Dortmund, Hannover u. Hamm.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.